

Datenbank-Freischaltung

25.04.2024 02:55:32

FAQ-Artikel-Ausdruck

Kategorie:	Opti.Tax	Bewertungen:	0
Status:	öffentlich (Alle)	Ergebnis:	0.00 %
Sprache:	de	Letzte Aktualisierung:	10:50:27 - 17.02.2016

Schlüsselwörter

Datenbank DB Freischaltung Verbindung

Symptom (öffentlich)

Die E-Bilanz-Software kann auf unterschiedlichen Datenbanksystemen betrieben werden. Bei der Installation der Software ist ein Datenbanksystem (Derby, SQL, o.a.) auszuwählen.

In den Einstellungen wird der Datenbanktyp festgelegt. Dieser bestimmt, ob der Speicherort der Anwendung auf dem gleichen Rechner wie die E-Bilanz-Software selbst liegt ("LOCAL") oder einem zentralen Server ("REMOTE") eingerichtet ist.

Ein Wechsel einer eingerichteten Datenbank ist nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Problem (öffentlich)

Aus Gründen der Datenkompatibilität und des Lizenzschutzes kann das Datenbanksystem und der Speicherort nicht beliebig gewechselt werden. Es bestehen folgende Wechselmöglichkeiten:

Möglichkeiten:

Wechsel von einer eingerichteten Datenbank auf: Folge

1 auf einen neuen Datenbanktyp.

Auf dem neuen Datenbanktyp wurden bisher keine Daten gespeichert. Wechsel ohne Einschränkungen möglich

2 auf eine bereits bekannte Datenbank.

Der Datenbanktyp ändert sich nicht. Wechsel ohne Einschränkungen möglich

3 auf eine Datenbank, für deren Datenbanktyp bereits anders lautende Informationen hinterlegt sind. Ein Wechsel innerhalb eines Datenbanktyps kann nur in den Möglichkeiten des Verbindungswechsel-Zeitraums erfolgen.

Lösung (öffentlich)

Verbindungswechsel-Zeitraum

1. Einrichtungszeitraum Nach der erstmaligen Einrichtung der E-Bilanz Software und der Festlegung der Datenbank ermöglicht ein Einrichtungszeitraum von 7 Tagen, die Datenbankverbindung zu wechseln. In diesem Zeitraum können die Einstellungen des Programms (Serverwechsel, Berechtigungen, etc.) zu Testzwecken jederzeit und beliebig oft geändert werden.

2. Festschreibungszeitraum Nach Ablauf des Einrichtungszeitraums kann die Datenbankverbindung für 15 Monate nicht gewechselt werden. Sobald nach diesen 15 Monaten die Verbindung erneut geändert wird, beginnt der Prozess wieder beim 7-tägigen Einrichtungszeitraum.

3. Freischaltungen innerhalb des Festschreibungszeitraums Siehe „Sofortige Freischaltung“

Sofortige Freischaltung

Beim Versuch, die Datenbank innerhalb des Festschreibungszeitraums zu wechseln wird angezeigt, wann frühestens ein Wechsel möglich ist. Falls es erforderlich ist, kann die Datenbank dennoch innerhalb des Festschreibungszeitraums geändert werden. Für den Wechsel wird ein Freischaltcode benötigt.

a. Freischaltcode

Der Freischaltcode kann beim hsp-Support angefordert werden (OTRS-Ticketsystem). Zum Erhalt des Freischaltcodes wird ein generierter Schlüssel benötigt, der an den hsp-Support zu senden ist. In der Software bei Einstellungen => Datenbank wird der Schlüssel für Ihren Freischaltcode angezeigt. Dieser angezeigte Schlüssel ist mit „Kopieren“ und einer Begründung für die Anforderung an den hsp-Support zu senden. Der hsp-Support übermittelt dann per OTRS-Ticketsystem einen Freischaltcode mit Verweis auf diesen FAQ-Beitrag.

b. Wechsel des Datenbanksystems mit dem Freischaltcode

Dieser Freischaltcode wird in das vorgesehene Feld eingefügt und ermöglicht einen einmaligen Wechsel der Datenbankverbindung.

Bitte beachten Sie folgende Reihenfolge:

- Freischaltcode in das vorgesehen Feld einfügen (copy&paste), oder Button „Einfügen“ klicken
- Button „Aktivieren“ klicken
- Datenbankverbindung ändern - „Vorlage“ / „JDBC-URL“
- Button „Anwenden“ klicken
- Software neu starten

Nach der Freischaltung wird nur die entsprechende Verbindung zurückgesetzt - auf andere Verbindungen hat die Freischaltung keinen Einfluss.

Wurde die Datenbank mit dem Freischaltcode gewechselt, beginnt der Festschreibungszeitraum erneut.

Testverbindung

Um die Einrichtung einer Verbindung zu beschleunigen, kann die Verbindung getestet werden.

Ein Verbindungstest setzt die Verbindung nicht neu und erfordert daher auch keine Freischaltung.